

DEMENZ INTERAKTIV BEGREIFEN

Demenz Interaktiv Begreifen

**Wie fühlt es sich an, wenn immer weniger geht?
Und wie ist es, alltägliche Aufgaben zu erledigen,
wenn einem das Denken und Erinnern immer
schwerer fallen?**

In einer interaktiven Ausstellung können Besucher*innen in die Rolle der dementen Erna Müller schlüpfen. Sie erleben vom Anziehen bis zum Abendessen, wie sich ein Tag im Leben von Frau Müller anfühlen könnte. Anhand von 13 Mitmach-Stationen lassen sich die Alltagssituationen aus der Perspektive von Menschen mit Demenz nachempfinden.

Alle Personen, die sich persönlich oder beruflich um Menschen mit Demenz kümmern, müssen sich immer wieder aufs Neue auf schwierige Situationen einstellen. Menschen mit Demenz ändern ihr Verhalten. Und obwohl alles für sie einen Sinn hat, lässt es sich für Nicht-Betroffene nicht immer nachvollziehen. Im Verlauf der Krankheit nehmen sie sich selbst und die Welt anders und häufig sogar als vollkommen fremd wahr. Menschen mit Demenz zeigen mitunter heftige Gefühle und es fällt nicht leicht, darauf richtig zu reagieren. Das macht es so schwer sie zu verstehen. In den Stationen von „Demenz interaktiv begreifen“ erleben Teilnehmende eigene Grenzen und auch ihr Unvermögen – so wie es den Betroffenen jeden Tag ergeht.

Zum Beispiel beim Frühstück. Bei dieser Station soll man schätzen, wie viele Handlungsschritte es braucht, um die Mahlzeit vorzubereiten. Als nächstes soll man die einzelnen Tätigkeiten in Form von Bildern in die richtige Reihenfolge bringen – vom Tischdecke auflegen bis zum Messer decken. Klingt erst mal einfach, spätestens beim Tun merkt man dann aber, dass es das nicht ist.

Die interaktive Ausstellung richtet sich besonders an Angehörige und Pflegekräfte. Sie eignet sich auch als Schulungsmaterial für Interessierte, die sich noch nicht mit dem Thema Demenz befasst haben. Demenzkompetenz Diakonie bietet ergänzend dazu Infomaterial und Kontakt-Adressen für persönliche Beratungen in Hamburg.

Mehr Informationen unter www.diakoniehamburg.de/demenz

Die 13 Mitmach-Stationen

- Anziehen
- Frühstücken
- Einkaufen auf dem Markt
- Kochen & Backen
- Mittagessen
- Im Straßenverkehr
- Autofahren
- In der Stadt
- Bürotätigkeit
- Hausarbeit
- Freizeit
- Abendessen
- Am Ende des Tages



Mehr über die Ausstellung und die Mitmachstationen erfahren Sie in diesem Video: <https://youtu.be/WjpvqemBpGw>
Oder scannen Sie einfach diesen QR-Code.



Schon gewusst, dass ...

- „Weg vom Geist“ die wörtliche Übersetzung des Begriffs „Demenz“ aus dem Lateinischen ist
- in Hamburg etwa 31.000 Menschen mit Demenz leben und in Deutschland Schätzungen zufolge 1,6 Millionen
- in Deutschland täglich etwa 900 Neuerkrankte hinzukommen
- zwei Drittel aller Erkrankten in Deutschland Frauen sind
- zwei Drittel aller Erkrankten in Deutschland über 80 sind
- etwa 60 Prozent der demenziell Erkrankten zu Hause oder von Angehörigen versorgt und betreut werden
- die Alzheimer-Krankheit mit einem Anteil von circa 60 bis 65 Prozent die häufigste irreversible Demenzform ist
- mit 20 bis 30 Prozent die gefäßbedingten („vaskulären“) Demenzen folgen
- bei etwa 15 Prozent eine Kombination beider Erkrankungen vorliegt

Quellen: Bundesministerium für Gesundheit,
Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

Die Ausstellung Demenz Interaktiv Begreifen wurde von **Hands On Dementia®** entwickelt. Die Diakonie Hamburg zeigt sie regelmäßig an öffentlichen Orten. Institutionen, Schulen, Organisationen können die Materialien kostenlos bei der Diakonie Hamburg, Fachbereich Pflege und Senioren ausleihen. Bei Interesse melden Sie sich bei Swantje Bonitz unter bonitz@diakonie-hamburg.de

Diakonie Hamburg

Mit Demenz leben Unser Service für Sie

Demenzkompetenz Diakonie

Expert*innen der Diakonie beraten Sie und vermitteln Ihnen passende, wohnortnahe Hilfe:

T 040 30620-349

E-Mail: demenzkompetenz@diakonie-hamburg.de

Demenz-Sorgentelefon

Kostenlose Beratung, wenn Angehörige und Nahestehende an ihre Grenzen kommen:

T 040 30620-349

Online-Beratung/Rückruf-Service

Schreiben Sie uns per E-Mail oder vereinbaren Sie Ihre individuelle Rückrufzeit:

www.pflege-und-diakonie.de

Kontakt

Diakonisches Werk Hamburg
Fachbereich Pflege und Senioren
T 040 30620-295
info@pflege-und-diakonie.de
Königstraße 54
22767 Hamburg
www.diakoniehh.de/demenz



Diakonie ist die soziale Arbeit der evangelischen Kirchen.